



**Tennisclub Freudental e.V.**  
Mitglied Württembergischer Tennis Bund

## **Junioren feiern in Asperg ersten Sieg**

Beim Auswärtsspiel gegen den TC Asperg 2 traten beide Mannschaften nur mit drei Spielern an. So wurden nur drei Einzel und ein Doppel ausgetragen. Das war den Freudentalern gar nicht so unangenehm, denn über den Asperger Tennisplätzen führen knirschende Hochspannungsleitungen hinweg, was als äußerst störend empfunden wurde.

Im ersten Einzel spielte Felix Schlegel, der von Anfang an keinen Zweifel darüber aufkommen ließ, wer der Stärkere ist und gewann mit 6:0;6:1. Im zweiten Einzel musste sich Jannis Staiger mächtig anstrengen, um die Punkte auf das Konto der Freudentaler zu verbuchen. Im ersten Satz wollte ihm nicht viel gelingen, und er ging mit 1:6 verloren. Im zweiten Durchgang lief plötzlich alles besser, er kämpfte um jeden Ball und wurde mit einem 6:1 belohnt. Im abschließenden Match-Tiebreak wurde es noch einmal eng, aber Jannis behielt mit 10:8 die Oberhand. Schade, dass sich Daniel Kandelhardt nicht besser durchsetzen konnte. So musste er das dritte Einzel leider mit 1:6;1:6 dem eindeutig besseren Asperger überlassen. Bei einem Zwischenstand von 2:1cx musste nun das Doppel über Sieg und Niederlage entscheiden, da es mit zwei Punkten gewertet wird.

Weil Daniel K. verletzt war, traten F. Schlegel und J. Staiger zum Entscheidungs-Match an. Die Gegner wehrten sich verzweifelt – auch mit teilweise unfairen Mitteln, indem sie immer wieder scharf und gefährlich auf die Freudentaler „schossen“. Doch man ließ sich nicht einschüchtern. Vor allem Felix hatte immer die richtige Antwort mit wohlplatzierten Bällen. Der erste Satz wurde nur knapp mit 7:5 gewonnen. Dann erlahmte die Widerstandskraft der Asperger jedoch rapide und die Freudentaler gewannen souverän mit 6:1. Damit stand mit 4:1 ihr hochverdienter erster Saisonsieg fest.

## **Knaben/Mädchen - Mannschaft gelingt Revanche**

Beim Auswärts-Hinspiel gegen den TC Affalterbach vor ein paar Wochen hatten die Freudentaler Mädchen und Jungen denkbar knapp mit 3:5 verloren. Für das Rückspiel am vergangenen Samstag nahm sich die Mannschaft aber fest vor, in Freudental den Spieß herum zu drehen. Dies gelang auch eindrucksvoll!

Jannis Staiger und Aylin Ochs gaben von Anfang an Gas und fegten ihre Gegner mit 6:1;6:3 bzw. 6:0;6:0 vom Platz. Silas Stolzenberger und Gina Boschatzke taten auch ihr Möglichstes, aber die Gegner konnten ihre Chancen einfach routinierter nutzen und rangen ihnen ein 5:7;2:6 bzw. 2:6;2:6 ab.

Wieder einmal stand es Unentschieden nach den Einzeln, so dass heute erneut in den Doppeln alle Register zu ziehen waren, um den ersehnten Revanche-Sieg fest zu zurren. Voll konzentriert gingen deshalb die beiden Doppelpaarungen Aylin Ochs/Selina Stolzenberger und Jannis Staiger/Silas Stolzenberger in ihr Match, gaben sich so gut wie keine Böße, spielten kluge Bälle in allen Variationen und gewannen demzufolge überlegen mit jeweils 6:2;6:2. Damit stand der verdiente 6:2-Sieg fest. Eine beachtliche, auch mentale Leistung der jungen Cracks, denen mit der richtigen Einstellung die angestrebte Revanche gelungen ist. Herzlichen Glückwunsch – weiter so!

## **Hobby-Mixed 50 mit 5:1-Heimsieg**

Der Heimsieg der gemischten Hobby 50-Mannschaft gegen den Nachbarn TC Erdmannhausen geht zwar in allen Belangen in Ordnung, das Endergebnis von 5:1 täuscht jedoch etwas über den wahren Spielverlauf hinweg. Das eine oder andere Match hätte durchaus auch anders herum ausgehen können.

Beim Herren-Doppel drehten Herbert Köhler/Heinz Röhm erst im 2. Satz richtig auf, nachdem sie den ersten mit 3:6 verloren hatten. Sie gewannen den zweiten dann mit 6:2, aber plötzlich war der Faden wieder gerissen und man schaffte es nicht, eine 6:10-Niederlage im Match-Tiebreak zu verhindern.

Besser machten es Susi Röhm/Christa Piel im Damen-Doppel, die permanent ihre Gegnerinnen unter Druck setzten, keine Konzentrationsmängel erkennen ließen und so unangefochten das Match mit 6:2;6:2 für sich entschieden. Spannend wurde es bei den Mixed-Begegnungen, denn Inge Vietz/Helmut Reiser waren zunächst eindeutig überlegen, verbuchten für sich ein 6:2 im ersten Satz, ruhten sich dann aber etwas auf ihren Lorbeeren aus und mussten bangen, bis sie den zweiten Durchgang knapp mit 7:5 gewonnen hatten.

Noch enger gestalteten Susi und Heinz Röhm ihr Mixed, indem sie anfangs zwar gut gelaunt, aber fast übermütig und leichtfertig den ersten Satz im Tiebreak mit 6:7 verspielten. Endlich im Spiel angekommen besannen sie sich erfreulicherweise auf ihre eigentliche Stärke und punkteten im 2. Durchgang mit 6:4. Im abschließenden Match-Tiebreak lief dann sowohl von der Spieltaktik als auch vom technischen Können her alles optimal und sie konnten sich über einen 10:1-Erfolg freuen.

Auch Christa Piel/Helmut Reiser wurde der 6:2;7:5-Sieg nicht geschenkt. Sie waren im ersten Satz das tonangebende Duo, glaubten dann aber, mit halber Kraft spielen zu können und waren am Ende froh, sich doch noch einmal zusammen gerissen zu haben, um sich im 2.Durchgang doch noch mit 7:5 durchzusetzen.

Einen dritten Match-Tiebreak leisteten sich Conny Zerweck/Herbert Köbler. Im ersten Satz mit 6:3 erfolgreich glaubte man, etwas nachlassen zu können. Man pflegte sogar ein wenig „Konversation“ mit den Zuschauern und ruck zuck war der zweite Satz mit 3:6 eine Beute der Erdmannhausener. Im Match-Tiebreak lief aber alles wieder wie am Schnürchen. Druckvolle Vorhände, gutes Spielverständnis untereinander und volle Konzentration auf das Spiel waren jetzt die Garanten für einen haushohen 10:1-Sieg.

Abgesehen von Konzentrationsmängeln zwischendurch zeigte die Mannschaft insgesamt eine ausgezeichnete Leistung gegen eine zwar nicht übermäßig starke, aber erheblich jüngere Mannschaft aus Erdmannhausen. Besonders zu erwähnen ist auch die durchgehend sportlich-faire Haltung des Gegners, was beim abschließenden gemütlichen Essen hervorgehoben wurde.

## **Hobby-Herren 30 gewinnen auf eigenen Plätzen**

Bei den Einzeln sah es nicht so rosig aus, denn Bernd Jäckel (5:7;2:6), und Wolfgang Ruff (2:6;2:6) hatten nichts gegen die Gäste aus Wiernsheim zu bestellen. Gut, dass Dirk Traichel (6:0;6:3) und Achim Traichel (6:4;1:6;10:7) wenigstens ein 2:2-Unentschieden herausholten.



*Voll konzentriert: Achim Traichel*

Vorher waren die Doppel ausgespielt worden, bei denen sich Dirk Traichel/Wolfgang Ruff (6:0:6:2) und Achim Traichel /Gennaro Iacobelli einen Vorsprung herausgearbeitet hatten. Gerade das letzt genannte Doppel war nervenaufreibend, denn nach einem 7:5-Sieg, der im 1. Satz insgesamt überlegen heraus gespielt worden war, brach das Selbstvertrauen schlagartig zusammen und man verlor unverständlicherweise mit 0:6. Der Match-Tiebreak wurde zu einer Zitterpartie, aber schließlich waren die Freudentaler mit 10:8 die Glücklicheren. Dies sicherte letztlich den 4:2-Gesamtsieg für die Hobby-Herren 30.



*Text zum Bild: In Erwartung der Bälle: Dirk Traichel und Wolfgang Ruff (v.li.)*

*(Mehr Bilder von der Veranstaltung auf der TCF-Homepage [www.tennisclub-freudental.de](http://www.tennisclub-freudental.de) unter „Galerie“ und auf dem PC im Clubheim)*

## **TC-Sommer-Sport-Fest am 21.und 22. Juli 2012**

Schon jetzt wird darauf hingewiesen, dass das diesjährige Sommer-Sport-Fest am Samstag, d. 21. Juli und Sonntag, d. 22. Juli 2011 stattfindet. Neben Tennisturnieren am Samstag (Hobbygruppe) und Sonntag (Seniorenmannschaften) wird es am Sonntag ein Kinderprogramm geben. Ebenfalls am Sonntag wird wieder ein Verkaufsstand für Tennisartikel auf der Anlage sein. An beiden Tagen gibt es darüber hinaus die traditionelle Tombola sowie gutes Essen und Trinken. An beiden Abenden wird die Live-Band "Fun 4 You" zur Unterhaltung /zum Tanz aufspielen und für Stimmung sorgen. Genaueres dazu wird noch auf Einladungsflyern bekannt gegeben, die demnächst an alle Freudentaler Haushalte verteilt werden. Außerdem hängen im Ort einige Plakate aus.

**Auf jeden Fall ergeht schon jetzt herzliche Einladung zum TCF-Sommer-Sport-Fest an alle Mitglieder, an alle Freudentaler Bürger, deren Freunde und Bekannte und an alle, die unserem Club wohlgesonnen sind!**

Ihr/Euer

Tennisclub Freudental

**Tennisclub Freudental e.V.**.....  
Gerold Siemer Pressewart und Webmaster  
Postanschrift: Uhlandstrasse 19, 74392 Freudental, Tel.: 07143-24446  
E-Mail: gerold\_siemer@web.de **Tennisclub Freudental e.V. • 74392 Freudental**